Etwas für die Hausfrau.

(Bilb tommt nicht auf ben Martt. Gifche find enorm teuer.)

Reue Regepte für fleifchloje Zage.

Wild scheinen die Landleute selbst zu essen — benn anders ist es nicht zu erklären, daß nichts auf den Markt kommt. Die Ebelssiche kosten 4 Kronen 20 Heller, also sind sie auch nicht gerade das billigste Nahrungsmittel, und so müssen wir denn Surrogate ausfindig nachen, um den Speisezettel zu vergrößern und um nicht in Berlegenheit zu kommen, wenn fleischlose Speisensfolgen aufgestellt werden sollen: Frau Zack ging uns wieder mit einigen guten Küchenratschlägen an die Hand:

Rezepte von Frau Melanie Bad, Leiterin ber Mufterfüche ber "Rohö":

Prinzeß=Gemüsekrapserln: 54 Detagramm gekochte geriebene Kartoffeln, 10' Dekagramm' gekochte geriebene Möhren, 7 Dekagramm zerlassene Butter, 2 Gier und Salz glattgerührt, burch Spritsack auf bestrichenes Blech in Krapserlsorm tressert, mittelheißer Röhre 15 bis 20 Minuten gebacken. Schwäbische Kartoffeln. Eine beliebige Anzahl

Schwäbischer Kartoffeln. Eine beliebige Anzahl mittelgroßer, gleichmäßig schöner Kartoffeln werden zehn Minuten gekocht, geschält, Kappern abgeschnitten, innen ausgehöhlt und mit solgender Fasche gefüllt: Man dünstet Weißkraut mit 1 Dekagramm sascherem Speed an (es muß ganz troden, nicht seucht sein) und läßt es erkalten, schlägt darüber ein Ei, gibt ein Kasseelöfferl geriedene Rüsse und etwas Bröseln hinzu, füllt die Karstoffeln und deckt sie mit den Kapperln zu. Dicht in eine Kasseroschlächen, eine lichte Buttereindrenn mit so viel Wasser aufgegen, daß eine dickliche Sauce entsteht, mit Ei legieren, saszein und über die Kartoffeln gießen. Wenn möglich soll auch etwas saute Milch oder Joghurt-Milch darüber kommen. In nicht übermäßig heißer Köhre eine halbe Stunde gebacken.

Kartoffelkuchen. 50 Dekagramın gekochte passierte Kartoffeln, 12 Dekagramın zerlassene Butter oder Ceressett, zehn Dekagramın Zuder, 7 Dekagramın Rüsse werden abgerührt, mit 5 Dotter berrührt und von 5 Giern der Schnee hinzugefügt, in einer bestrichenen Form in der Röhre eine halbe bis dreiviertel

Stunden gebacten.

Ratronbuchteln. Aus 25 Detagramm Mehl, füns Dekagramm Butter, 1 Gi, 2 Löffeln Zuder, 1 achtel Liter Milch (kann auch aufgelöste Trodenmilch sein), etwas Salz, Zitron- und Bamillegeschmad, 1 Pädchen Bachulver wird in eine Teigmasse gemacht, mit einem gesetteten Löffel Stücke herausgestochen, mit beliebiger Fülle gefüllt, dicht aneinander in eine Pfanne eingelegt und schön hellgelb gebacken. Können ungefüllt mit einer Banilles oder Kußsparcreme serviert werden.